

Wessi und Ossi

Wahrscheinlich weiß nur noch eine Minderheit der deutschen Sprachgemeinschaft, dass die Rede von Wessis und Ossis keineswegs mit der Wende von 1989 in die Welt gekommen ist. Geborene Westberliner werden sich erinnern, dass sie schon in den siebziger Jahren die Westdeutschen, wie sie allgemein die Bundesbürger nannten, auch kurz als Wessis titulierten. „Da kommen dann die Wessis mit ihren Billig-Bräuten“, pflegte mein Zeitungsausträger zu sagen, wenn er an die feiertägliche Touristenflut dachte. In der Rede von den Wessis nahmen sich die Westberliner, die man heute mitdenkt, selbstverständlich aus; die Teilstadt pflegte, je länger sie existierte, ein vergleichbares Distanzgefühl gegenüber beiden deutschen Staaten. Nach dem Muster Wessi wurde später das Wort Ossi gebildet, das aber erst mit der Maueröffnung weitere Verbreitung fand. Noch heute reden manche Westberliner über Ossis und Wessis, als ob sie selbst einer anderen Rasse angehörten.

Die Zeit

Tekst 1 Wessi und Ossi

- 1p 1 Was geht aus dem Text über die Begriffe „Wessi und Ossi“ hervor?
- A Die Begriffe sind aus der Perspektive der Westberliner entstanden.
 - B Die Begriffe werden heute nicht mehr als Schimpfwörter erfahren.
 - C Ursprünglich wurden mit dem Begriff „Wessis“ die Westberliner gemeint.
 - D Während der Begriff „Wessi“ positiv belegt war, war „Ossi“ immer ein Schimpfwort.

Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.